

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
 Antragsstand:
 Letzte Änderung: 05.06.2012 12:41:22



Antragsdatum: 18.06.12

Antrag auf Konsolidierungshilfen aus dem Kommunalen Schutzschirm

An das Hessische Ministerium der Finanzen
 sowie an das Hessische Ministerium des Innern und für Sport

über Regierungspräsidium Darmstadt
 über

TEIL 1 - Informationen Antragsteller

Name antragstellende Kommune	Landkreis Bergstraße
Postanschrift	Gräffstraße 5 64646 Heppenheim
Ansprechpartner	Herr Martin Medert
Funktion	Leiter Finanz- und Rechnungswesen
Telefon	06252/15-5258
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	Martin.Medert@kreis-bergstrasse.de

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand:

Letzte Änderung: 05.06.2012 12:41:22

TEIL 2 - Abbauzeitraum

An dieser Stelle sind Eintragungen für die ordentlichen Ergebnisse zum 31. Dezember 2010 und zum 31. Dezember 2011 (Fehlbetrag) vorzunehmen. Für das ordentliche Ergebnis 2011 sind ggfs. Planzahlen zu verwenden (Fehlbedarf).

Produktbereich	ordentliches Ergebnis		Wert je Einw.
	2010	2011	
1. Innere Verwaltung	-10.193.104	-11.281.696	-40,88
2. Sicherheit und Ordnung	-1.613.868	-1.756.048	-6,42
3. Schulträgeraufgaben	2.822.157	2.736.736	10,58
4. Kultur und Wissenschaft	-351.154	-354.877	-1,34
5. Soziale Leistungen	-49.253.400	-48.058.919	-185,25
6. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-27.248.717	-31.503.718	-111,85
7. Gesundheitsdienst	-1.969.441	-1.952.920	-7,47
8. Sportförderung	-179.904	-161.506	-0,65
9. Räuml. Planung / Entwickl. Geoinfo.	-500.518	-533.529	-1,97
10. Bauen und Wohnen	36.038	-154.894	-0,23
11. Ver- und Entsorgung	0	0	0,00
12. Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV	-3.442.656	-2.847.119	-11,97
13. Natur- und Landschaftspflege	-334.909	-381.092	-1,36
14. Umweltschutz	-224.999	-315.757	-1,03
15. Wirtschaft und Tourismus	-812.092	-1.246.320	-3,92
16. Allgemeine Finanzwirtschaft	66.329.863	56.096.476	233,06
Summe (Gesamtergebnishaushalt)	-26.936.703	-41.715.182	-130,69

Die Anzahl der Abbaujahre wird durch jeden Kreis individuell festgelegt. Dessen ungeachtet gilt das Gebot zum Haushaltsausgleich nach § 53 HKO.

1. Einwohner am 31.12.2010 laut statistischer Meldung	262.650
2. Ordentliches Ergebnis 31.12.2010	-26.936.703
3. Ordentliches Ergebnis 31.12.2011	-41.715.182
4. selbst ermittelter Abbauzeitraum	8 Abbaujahre

Hinweise

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand:

Letzte Änderung: 06.06.2012 14:08:28

TEIL 3 - Konsolidierungsprogramm

Das Konsolidierungsprogramm enthält die von der antragstellenden Kommune im Abbauperiodenraum (vgl. Teil 2) durchzuführenden Konsolidierungsmaßnahmen mit dem Ziel des Haushaltsausgleiches im ordentlichen Ergebnis. Die Konsolidierungsmaßnahmen sind je Produktbereich nach Muster 12 zu § 4 Abs. 2 der GemHVO aufzulisten und dabei die jeweiligen Auswirkungen auf das ordentliche Ergebnis auszuweisen.
Die aufgeführten Maßnahmen je Produktbereich sind im Konsolidierungsprogramm je Produkt zu erläutern. Sofern keine Produkte im Haushalt definiert wurden, sind die Maßnahmen je Produktbereich zu erläutern.

Konsolidierungsprogramm ordentliches Ergebnis (in Euro je Einwohner)		2010/2011	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Produktbereich	Durchschnitt 2010/2011	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
1. Innere Verwaltung	-40,88	-42,06	-42,59	-43,14	-43,66	-44,23	-44,82	-45,38	-45,99	
2. Sicherheit und Ordnung	-6,42	-8,67	-8,82	-8,97	-9,10	-9,27	-9,45	-9,59	-9,78	
3. Schulträgeraufgaben	10,58	-5,13	-5,03	-4,85	-4,57	-4,58	-4,12	-4,04	-3,97	
4. Kultur und Wissenschaft	-1,34	-1,47	-1,46	-1,46	-1,46	-1,45	-1,45	-1,45	-1,45	
5. Soziale Leistungen	-185,25	-169,51	-162,09	-165,14	-166,87	-168,26	-170,03	-172,38	-174,36	
6. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-111,85	-120,93	-118,09	-115,30	-116,33	-115,46	-116,29	-116,95	-117,42	
7. Gesundheitsdienst	-7,47	-8,49	-8,65	-8,81	-9,10	-9,28	-9,45	-9,63	-9,81	
8. Sportförderung	-0,65	-0,72	-0,72	-0,72	-0,73	-0,73	-0,74	-0,74	-0,75	
9. Räuml. Planung / Entwickl. Geoinfo.	-1,97	-2,26	-2,30	-2,34	-2,38	-2,42	-2,47	-2,51	-2,55	
10. Bauen und Wohnen	-0,23	-0,86	-1,01	-1,16	-1,31	-1,46	-1,62	-1,79	-1,95	
11. Ver- und Entsorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12. Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV	-11,97	-13,58	-13,63	-13,84	-13,89	-14,09	-14,15	-14,35	-14,37	
13. Natur- und Landschaftspflege	-1,36	-1,66	-1,75	-1,84	-1,93	-2,03	-2,12	-2,22	-2,32	
14. Umweltschutz	-1,03	-1,37	-1,42	-1,48	-1,53	-1,59	-1,64	-1,70	-1,76	
15. Wirtschaft und Tourismus	-3,92	-3,61	-3,61	-3,61	-3,61	-3,62	-3,62	-3,62	-3,62	
16. Allgemeine Finanzwirtschaft	233,06	282,72	296,86	320,41	332,72	344,88	358,94	371,10	390,50	
Summe ordentliches Ergebnis	-130,69	-97,60	-74,31	-52,25	-43,75	-33,59	-23,03	-15,25	0,40	
Abbaubeträge		-33,09	-23,29	-22,06	-8,50	-10,16	-10,56	-7,78	-15,65	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 01.06.2012 10:50:10

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 1110 Revision
Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Prüfungsgebühren des Revisionsamtes
Beschreibung Maßnahme Erhöhung und Anpassung der Prüfungsgebühren an die Personalkostenentwicklung sowie Effizienzsteigerung

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbaupersonal bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupersonal	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	14000	0,05	0	0
2014	25000	0,1	0	0
2015	25000	0,1	0	0
2016	25000	0,1	0	0
2017	25000	0,1	0	0
2018	25000	0,1	0	0
2019	25000	0,1	0	0
2020	25000	0,1	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:23:08

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 1261 Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen
Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus den Gebühren für die Kfz-Zulassung
Beschreibung Maßnahme Es wird erwartet, dass die Umsätze der Zulassungsstelle weiterhin ansteigen aufgrund von Neuzulassungen emissionsarmer Fahrzeuge und einer Zunahme der Elektromobilität.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013
 Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauzeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	100000	0,38	0	0
2014	50000	0,19	0	0
2015	50000	0,19	0	0
2016	50000	0,19	0	0
2017	50000	0,19	0	0
2018	50000	0,19	0	0
2019	50000	0,19	0	0
2020	50000	0,19	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:27:20

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 1300 Fleischhygiene
 Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Gebühren für die Fleischhygiene
 Beschreibung Maßnahme Es wird erwartet, dass die positive Entwicklung des Gebührenaufkommens sich auch zukünftig fortsetzt.
 HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013
 Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein
 Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbaupersonal bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupersonal	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	4500	0,02	0	0
2014	5000	0,02	0	0
2015	5000	0,02	0	0
2016	5000	0,02	0	0
2017	5000	0,02	0	0
2018	5000	0,02	0	0
2019	5000	0,02	0	0
2020	5000	0,02	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:30:20

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Produktgruppe 211 Grundschulen

Produkt 2010 Grundschulen

Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Zuweisungen und Zuschüsse

Beschreibung Maßnahme Aufgrund des zu erwartenden Rückgangs der Schülerzahlen werden sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Gastschulbeiträge reduzieren.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauezeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	64695	0,25
2014	0	0	50500	0,19
2015	0	0	50000	0,19
2016	0	0	50500	0,19
2017	0	0	50000	0,19
2018	0	0	500	0
2019	0	0	50000	0,19
2020	0	0	500	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:34:41

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 216 Kombinierte Schulformen
Produkt 2021 Kombinierte Schulformen
Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen und Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse
Beschreibung Maßnahme Aufgrund des zu erwartenden Rückgangs der Schülerzahlen werden sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Gastschulbeiträge reduzieren.
HH-Jahr Beginn Umsetzung 2014
Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein
Begründung Ausbau von Ganztagsangeboten

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauzeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	0	0
2014	0	0	10000	0,04
2015	0	0	110000	0,42
2016	0	0	10000	0,04
2017	0	0	10000	0,04
2018	0	0	110000	0,42
2019	0	0	10000	0,04
2020	0	0	10000	0,04

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 01.06.2012 12:10:02

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 241 Schülerbeförderung
Produkt 2080 Schülerbeförderung
Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Beschreibung Maßnahme Aufgrund des zu erwartenden Rückgangs der Schülerzahlen werden sich die Aufwendungen für Schülertickets, Fahrten zu Querverkehren, Fahrtkostenerstattungen und Aufwendungen für freigestellte Schülerverkehre reduzieren.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbaupersonal bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupersonal	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013		0	24100	0,09
2014	0	0	100000	0,38
2015	0	0	100000	0,38
2016	0	0	100000	0,38
2017	0	0	100000	0,38
2018	0	0	100000	0,38
2019	0	0	100000	0,38
2020	0	0	100000	0,38

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:39:55

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 271 Volkshochschulen
Produkt 2100 Kreisvolkshochschule
Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Teilnehmerbeiträgen
Beschreibung Maßnahme Das Niveau des Zuschussbedarfes wird trotz Personalkostensteigerungen durch höhere Teilnehmerbeiträge beibehalten.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013
 Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauprogramm bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	10000	0,04	0	0
2014	10000	0,04	0	0
2015	10000	0,04	0	0
2016	10000	0,04	0	0
2017	10000	0,04	0	0
2018	10000	0,04	0	0
2019	10000	0,04	0	0
2020	10000	0,04	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
 Antragsstand: 06.06.2012 12:42:54
 Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt 3010 Hilfe zum Lebensunterhalt
Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Transferaufwendungen
Beschreibung Maßnahme Es wird mit einem Rückgang der Fallzahlen im Bereich der Hilfe zum Lebensunterhalt gerechnet.
 HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013
 Frühere Umsetzung denkbar ? ☒ Ja ☐ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauprogramm bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	49100	0,19
2014	0	0	50000	0,19
2015	0	0	50000	0,19
2016	0	0	50000	0,19
2017	0	0	50000	0,19
2018	0	0	50000	0,19
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:47:15

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Produkt 3040 Hilfen zur Gesundheit

Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Transferaufwendungen

Beschreibung Maßnahme Es wird mit einem Rückgang der Fallzahlen im Bereich der Hilfe zur Gesundheit durch Wechsel der Kostenträgerschaft gerechnet.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauzeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	400000	1,52
2014	0	0	100000	0,38
2015	0	0	100000	0,38
2016	0	0	100000	0,38
2017	0	0	100000	0,38
2018	0	0	100000	0,38
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:47:01

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Produkt 3050 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen

Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Transferaufwendungen

Beschreibung Maßnahme Es wird mit einem Rückgang der Fallzahlen im diesem Bereich gerechnet.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbaupersonal bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupersonal	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	30000	0,11
2014	0	0	10000	0,04
2015	0	0	10000	0,04
2016	0	0	10000	0,04
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:51:26

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Produkt 3060 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen

Beschreibung Maßnahme Es wird erwartet, dass sich die Kostenbeteiligung des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit bis zum Jahr 2014 auf 100 Prozent der Transferaufwendungen erhöht.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauprogramm bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	2464536	9,38	0	0
2014	2900000	11,04	0	0
2015	50000	0,19	0	0
2016	500000	1,9	0	0
2017	500000	1,9	0	0
2018	500000	1,9	0	0
2019	500000	1,9	0	0
2020	500000	1,9	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 12:59:36

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produktgruppe 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Produkt 3070 Leistungen nach SGB II

Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Reduzierung der Transferaufwendungen

Beschreibung Maßnahme Es wird mit einer Fortsetzung der positiven Entwicklung am Arbeitsmarkt gerechnet, was zu einer geringeren Zahl von Leistungsempfängern und Bedarfsgemeinschaften führt und einen Rückgang der Transferaufwendungen verursacht. Damit verbunden ist jedoch auch ein Rückgang der Erstattungen für Transferaufwendungen.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbaupersonal bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupersonal	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	100000	0,38	10850000	41,31
2014	0	0	1000000	3,81
2015	0	0	1000000	3,81
2016	0	0	1000000	3,81
2017	0	0	1000000	3,81
2018	0	0	1000000	3,81
2019	0	0	1000000	3,81
2020	0	0	1000000	3,81

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 14:33:22

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkt 3170 Hilfe zur Erziehung

Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Transferaufwendungen

Beschreibung Maßnahme Durch Umstellung von stationären auf ambulante Maßnahmen können die Transferaufwendungen gesenkt werden (Umsteuerungskonzept).

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2014

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung Umsetzung erst nach der Projektphase des Umsteuerungskonzepts

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauzeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	0	0
2014	0	0	500000	1,9
2015	0	0	500000	1,9
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 13:10:17

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt 3200 Eingliederungshilfe
Bezeichnung Maßnahme Reduzierung der Transferaufwendungen
Beschreibung Maßnahme Die Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich der Eingliederungshilfe führen zu einem Rückgang der Transferaufwendungen (§ 35 a SGB VIII).

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2014

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung Umsetzung erst nach Abschluss der Evaluation im Bereich des Jugendamtes

Art der Maßnahme ☒ Reduzierung von Aufwand ☐ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauzeitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaujahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	0	0	0	0
2014	0	0	500000	1,9
2015	0	0	500000	1,9
2016	0	0	0	0
2017	0	0	500000	1,9
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
2020	0	0	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 06.06.2012 14:36:57

Letzte Änderung:

TEIL 3 - Erläuterung Konsolidierungsprogramm

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt 6010 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Bezeichnung Maßnahme Erhöhung der Erträge aus Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen
Beschreibung Maßnahme Der Kreis wird an dem gestiegenen Steueraufkommen der kreisangehörigen Kommunen sowie des Landes partizipieren. Basis sind die der Finanzplanung bis 2015 zu Grunde liegenden Prognoseberechnungen. Darüber hinaus wird bis 2020 weiterhin ein moderates Wachstum der Steuerkraft erwartet.

HH-Jahr Beginn Umsetzung 2013

Frühere Umsetzung denkbar ? ☐ Ja ☒ Nein

Begründung

Art der Maßnahme ☐ Reduzierung von Aufwand ☒ Verbesserung Ertrag

Erwartete Konsolidierungsbeiträge (in Euro) im Abbauparitraum bezogen auf das ordentliche Ergebnis

Abbaupahre	Erhöhung ordentliche Erträge		Verminderung ordentliche Aufwendungen	
	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner	Tatsächliche Werte	Werte je Einwohner
2013	10130000	38,57	0	0
2014	8720000	33,2	0	0
2015	8200000	31,22	0	0
2016	5400000	20,56	0	0
2017	5500000	20,94	0	0
2018	6000000	22,84	0	0
2019	5500000	20,94	0	0
2020	6500000	24,75	0	0

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
 Antragsstand: 05.06.2012 12:41:22
 Letzte Änderung:

1 Nur kreisangehörige Städte und Gemeinden sowie kreisfreie Städte

Nur Landkreise

Die erhobenen Steuern sind gesondert im Bemerkungsfeld unterhalb der Tabelle aufzuführen

Einschließlich Versorgungsaufwand

Auslagerungen = Beteiligungen öffentlich-rechtlicher und privatrechtl. Art >= 50%

Die Quote wird wie folgt berechnet: $Quote \% = \frac{\text{Aufwand} \cdot 100}{\text{ordentliche Aufwendungen} + \text{Zinsen und ähnliche Aufwendungen}}$

Es handelt sich um die Summe der Zuweisungen an Auslagerungen. Eventuelle Besonderheiten sind im gesonderten Bemerkungsfeld unterhalb der Tabelle aufzuführen

TEIL 4 - Kennzahlen

Die nachfolgenden Kennzahlen sind betraglich zu benennen (Plandaten)

Bezeichnung Kennzahl		2013	2014	2015	2016
Hebesätze Grundsteuer A in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Grundsteuer B in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Gewerbesteuer in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Kreisumlage in %		35,50	35,50	35,50	35,50
Hebesätze Schulumlage in %		22,50	22,50	22,50	22,50
Erträge Grundsteuer A in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Grundsteuer B in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Gewerbesteuer (netto) in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Vergnügungssteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Hundesteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Jagd- und Fischereisteuer in €		0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Zweitwohnsitzsteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge sonstige Bagatellsteuern in €		0,00	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand Kernhaushalt in €		38.015.550,00	38.684.500,00	39.431.600,00	40.162.000,00
Personalaufwand Auslagerungen in €		46.284.050,00	47.209.750,00	48.153.950,00	49.117.000,00
Quote Personalaufwand Kernhaushalt in %	6	11,37	11,39	11,54	11,65
Sachaufwand Kernhaushalt in €		25.197.350,00	25.097.350,00	24.977.350,00	24.827.350,00
Sachaufwand Auslagerungen in €		58.124.650,00	58.124.650,00	58.124.650,00	58.124.650,00
Quote Sachaufwand Kernhaushalt in %		7,53	7,39	7,31	7,20
Zinsaufwand Kernhaushalt in €		13.010.500,00	16.010.500,00	16.510.500,00	17.010.500,00
Zinsaufwand Auslagerungen in €		4.938.300,00	5.388.300,00	5.638.300,00	5.638.300,00
Quote Zinsaufwand Kernhaushalt in %		3,89	4,71	4,83	4,94
Quote Abschreibungen Kernhaushalt in %		1,89	1,86	1,85	1,83
Summe Verlustabdeckung/Gewinne in €		44.450.000,00	44.450.000,00	44.450.000,00	44.450.000,00

Bemerkungen "Erträge sonstige Bagatellsteuern in €"

Bemerkungen "Summe Verlustabdeckung / Gewinne in €"

Berücksichtigt ist auch das Kreiskrankenhaus Bergstraße. In den Jahren 2013 - 2017 wird hier mit einer Verlustabdeckung durch den Kreis von jährlich 2,0 Mio. € gerechnet. Der Personalaufwand der Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH und der Kreiskrankenhaus Bergstraße Service GmbH wurde im Jahr 2013 mit rd. 31,2 Mio. €, der Sachaufwand mit 16,9 Mio. € und der Zinsaufwand mit rd. 0,3 Mio. € geplant.

gesonderten Bemerkungsfeld unterhalb der Tabelle aufzuführen

Bezeichnung Kennzahl	2013	2014	2015	2016	2017
Hebesätze Grundsteuer A in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Grundsteuer B in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Gewerbesteuer in %	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hebesätze Kreisumlage in %	2	35,50	35,50	35,50	35,50
Hebesätze Schulumlage in %	2	22,50	22,50	22,50	22,50
Erträge Grundsteuer A in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Grundsteuer B in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Gewerbesteuer (netto) in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Vergütungssteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Hundesteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Jagd- und Fischereisteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Zweitwohnsitzsteuer in €	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge sonstige Bagatelsteuern in €	3	0,00	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand Kernhaushalt in €	4	38.015.550,00	38.684.500,00	39.431.600,00	40.162.000,00
Personalaufwand Auslagerungen in €	5	46.284.050,00	47.209.750,00	48.153.950,00	49.117.000,00
Quote Personalaufwand Kernhaushalt in %	6	11,37	11,39	11,54	11,65
Sachaufwand Kernhaushalt in €	5	25.197.350,00	25.097.350,00	24.977.350,00	24.817.350,00
Sachaufwand Auslagerungen in €	5	58.124.650,00	58.124.650,00	58.124.650,00	58.124.650,00
Quote Sachaufwand Kernhaushalt in %	6	7,53	7,39	7,31	7,15
Zinsaufwand Kernhaushalt in €	5	13.010.500,00	16.010.500,00	16.510.500,00	17.510.500,00
Zinsaufwand Auslagerungen in €	5	4.938.300,00	5.388.300,00	5.638.300,00	5.638.300,00
Quote Zinsaufwand Kernhaushalt in %	6	3,89	4,71	4,83	4,94
Quote Abschreibungen Kernhaushalt in %	6	1,89	1,86	1,85	1,83
Summe Verlustabdeckung/Gewinne in €	7	44.450.000,00	44.450.000,00	44.450.000,00	44.450.000,00

Bemerkungen "Erträge sonstige Bagatelsteuern in €"

Bemerkungen "Summe Verlustabdeckung / Gewinne in €"

von jährlich 2,0 Mio. € gerechnet. Der Personalaufwand der Kreis-Krankenhaus Bergstraße gGmbH und der Kreis-Krankenhaus Bergstraße Service GmbH wurde im Jahr 2013 mit rd. 31,2 Mio. €, der Sachaufwand mit 16,9 Mio. € und der Zinsaufwand mit rd. 0,3 Mio. € geplant. Nicht berücksichtigt wurde der Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße, an dem der Kreis mit 50 % beteiligt ist, da durch den Gebührenhaushalt des Verbandes eine finanzielle Belastung des Kreises bisher nicht erfolgt und auch in Zukunft nicht zu erwarten ist.

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand:

Letzte Änderung: 05.06.2012 12:41:22

TEIL 4 - Kostendeckungsquoten

Benennen Sie die Kostendeckungsquoten für die nachfolgenden Aufgaben:

Aufgabenbereich	Erträge	Aufwendungen	Kostendeckungsquote ⁸
	2013 Plan 2012 (in Euro)	2013 Plan 2012 (in Euro)	(in %)
Friedhof	0,00	0,00	0,00
Wasser	0,00	0,00	0,00
Abwasser	0,00	0,00	0,00
Volkshochschule	810.500,00	1.196.600,00	67,73
Kita/Kinderbetreuung	0,00	0,00	0,00
Abfall	0,00	0,00	0,00
Bürgerhäuser	0,00	0,00	0,00
Museen	0,00	0,00	0,00
Theater	0,00	0,00	0,00
Schwimmbäder	0,00	0,00	0,00
Bibliotheken	0,00	0,00	0,00

⁸ Die Kostendeckungsquote wird wie folgt berechnet: $Quote \% = \frac{Erträge}{(ordentliche\ Aufwendungen + Zinsen\ und\ ähnliche\ Aufwendungen)} \cdot 100$

Antragsnummer: 06431000 20120508142948

Antragsstand:

Letzte Änderung: 05.06.2012 12:41:22

TEIL 4 - Kostendeckungsquoten

Benennen Sie die Kostendeckungsquoten für die nachfolgenden Aufgaben.

Aufgabenbereich	Erträge Plan 2013 (in Euro)	Aufwendungen Plan 2013 (in Euro)	Kostendeckungsquote 8 (in %)
Friedhof	0,00	0,00	0,00
Wasser	0,00	0,00	0,00
Abwasser	0,00	0,00	0,00
Volkshochschule	810.500,00	1.196.600,00	67,73
Kita/Kinderbetreuung	0,00	0,00	0,00
Abfall	0,00	0,00	0,00
Bürgerhäuser	0,00	0,00	0,00
Museen	0,00	0,00	0,00
Theater	0,00	0,00	0,00
Schwimmbäder	0,00	0,00	0,00
Bibliotheken	0,00	0,00	0,00

⁸ Die Kostendeckungsquote wird wie folgt berechnet: $Quote \% = \frac{\text{Erträge}}{\text{Aufwendungen}} \cdot 100$ (ordentliche Aufwendungen + Zinsen und ähnliche Aufwendungen)

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 16.05.2012 13:03:38
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	448
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	Silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	WL Bank
Ansprechpartner	Herr Adam
Telefon	+02 51490 5564
Telefax	+02 51490 5410
E-Mail	Henning.adam@wlbank.de
Bankleitzahl	400 603 00
Darlehenskonto	208857900
Restschuld (aktuell) (in Euro)	3.105.054,26
Zinssatz p.a.	4,30
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	13.11.2014
Restschuld am ZAP (in Euro)	2.752.204,26
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	13.11.2014
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:27:35
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	455
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	WL Bank
Ansprechpartner	Frau Janning
Telefon	+02 51490 5567
Telefax	+02 51490 5410
E-Mail	Heike.janning@wlbank.de
Bankleitzahl	400 603 00
Darlehenskonto	208857902
Restschuld (aktuell) (in Euro)	1.371.925,00
Zinssatz p.a.	3,80
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.08.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	1.163.150,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.08.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 05.06.2012 12:28:46

Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	459
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Sparkasse Bensheim
Ansprechpartner	Herr Becher
Telefon	+06 25118 440
Telefax	+06 25118 99286
E-Mail	Kredit@sparkasse-bensheim.de
Bankleitzahl	509 500 68
Darlehenskonto	55105449
Restschuld (aktuell) (in Euro)	1.565.756,09
Zinssatz p.a.	3,15
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	31.12.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	1.117.756,09
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	30.12.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 16.05.2012 13:08:52
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	454
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Landesbank Hessen-Thüringen
Ansprechpartner	Frau Melzer
Telefon	+06 99132 4243
Telefax	+06 99132 3949
E-Mail	Gabriele.melzer@helaba.de
Bankleitzahl	500 500 00
Darlehenskonto	800057456
Restschuld (aktuell) (in Euro)	1.167.845,25
Zinssatz p.a.	3,31
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	14.12.2013
Restschuld am ZAP (in Euro)	1.061.677,50
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.12.2013
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 16.05.2012 13:10:34
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	447
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Ansprechpartner	Frau Asmussen
Telefon	+03 02026 45765
Telefax	+03 02026 45188
E-Mail	Birgit.asmussen@kfw.de
Bankleitzahl	500 204 00
Darlehenskonto	1333220
Restschuld (aktuell) (in Euro)	1.964.568,00
Zinssatz p.a.	3,90
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.08.2016
Restschuld am ZAP (in Euro)	1.596.207,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.08.2016
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 16.05.2012 13:11:39
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	457
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Landesbank Hessen-Thüringen
Ansprechpartner	Frau Zeller
Telefon	+06 99132 2301
Telefax	+06 99132 3949
E-Mail	Gabriele.Zeller@helaba.de
Bankleitzahl	500 500 00
Darlehenskonto	800060075
Restschuld (aktuell) (in Euro)	4.583.333,35
Zinssatz p.a.	3,12
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	31.08.2014
Restschuld am ZAP (in Euro)	4.166.666,70
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	01.09.2014
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:32:00
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	461
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Ansprechpartner	Frau Asmussen
Telefon	+03 02026 45765
Telefax	+03 02026 45188
E-Mail	Birgit.asmussen@kfw.de
Bankleitzahl	500 204 00
Darlehenskonto	7201379
Restschuld (aktuell) (in Euro)	5.297.064,00
Zinssatz p.a.	1,23
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.02.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	4.767.348,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	13.02.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 16.05.2012 13:14:46
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	463
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Ansprechpartner	Frau Asmussen
Telefon	+03 02026 45765
Telefax	+03 02026 45188
E-Mail	birgit.asmussen@kfw.de
Bankleitzahl	500 204 00
Darlehenskonto	3497517
Restschuld (aktuell) (in Euro)	11.387.070,00
Zinssatz p.a.	1,52
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.05.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	10.156.038,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.05.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:33:10
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	449
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	WL Bank
Ansprechpartner	Frau Lehmköster
Telefon	+02 51490 5164
Telefax	+02 51490 5410
E-Mail	Silke.lehmkoester@wlbank.de
Bankleitzahl	400 603 00
Darlehenskonto	208857901
Restschuld (aktuell) (in Euro)	1.776.049,35
Zinssatz p.a.	4,24
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.08.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	1.430.697,35
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.08.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:33:39
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	460
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras, Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	Silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Landesbank Hessen-Thüringen
Ansprechpartner	Frau Bley
Telefon	+06 99132 4692
Telefax	+06 99132 3949
E-Mail	birgit.bley@helaba.de
Bankleitzahl	500 500 00
Darlehenskonto	800062265
Restschuld (aktuell) (in Euro)	711.520,72
Zinssatz p.a.	3,10
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	29.02.2016
Restschuld am ZAP (in Euro)	508.229,12
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	01.03.2016
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:35:07
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	462
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	Silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Ansprechpartner	Frau Asmussen
Telefon	+03 02026 45765
Telefax	+03 02026 45188
E-Mail	birgit.asmussen@kfw.de
Bankleitzahl	500 204 00
Darlehenskonto	6676096
Restschuld (aktuell) (in Euro)	568.286,00
Zinssatz p.a.	1,05
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.02.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	478.977,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	13.02.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 05.06.2012 12:36:00
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	466
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Ansprechpartner	Frau Asmussen
Telefon	+03 02026 45765
Telefax	+03 02026 45188
E-Mail	birgit.asmussen@kfw.de
Bankleitzahl	500 204 00
Darlehenskonto	9295397
Restschuld (aktuell) (in Euro)	417.060,00
Zinssatz p.a.	1,85
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	15.05.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	226.164,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	15.05.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 11.06.2012 08:00:11
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	KK300911
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	Bayerische Landesbank
Ansprechpartner	Frau Knothe
Telefon	089/2171-24559
Telefax	089/2171-27534
E-Mail	lvette.knothe@bayernlb.de
Bankleitzahl	700 500 00
Darlehenskonto	36/3968071
Restschuld (aktuell) (in Euro)	40.000.000,00
Zinssatz p.a.	2,99
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	30.09.2014
Restschuld am ZAP (in Euro)	40.000.000,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	30.09.2014
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948
Antragsstand: 11.06.2012 07:42:52
Letzte Änderung:

TEIL 5 - Informationen zum abzulösenden Darlehen

Darlehensnummer bei Gebietskörperschaft	KK020512
Gebietskörperschaft	Landkreis Bergstraße
Ansprechpartner	Frau Arras oder Frau Pohl
Telefon	06252/15-5587 oder -5582
Telefax	06252/15-5584
E-Mail	silke.arras@kreis-bergstrasse.de oder petra.pohl@kreis-bergstras
Kreditinstitut	WL Bank
Ansprechpartner	Frau Trepmann-Scholz
Telefon	0251/4905-1631
Telefax	0251/4905-1691
E-Mail	beate.trepmann-scholz@wlbank.de
Bankleitzahl	400 603 00
Darlehenskonto	208857903
Restschuld (aktuell) (in Euro)	30.000.000,00
Zinssatz p.a.	1,10
Nächster Zinsanpassungstermin (ZAP)	04.05.2015
Restschuld am ZAP (in Euro)	30.000.000,00
Derivat abgeschlossen, dessen Laufzeit über den ZAP hinausgeht	☐ ja ☒ nein
Gewünschter Ablösetermin (Datum)	04.05.2015
Restschuld am gewünschten Ablösetermin (falls abweichend von Restschuld am ZAP) (in Euro)	4.822.924,98 (anteilig)

ENTWURF

Antragsnummer: 06431000_20120508142948

Antragsstand: 05.06.2012 12:41:22

Letzte Änderung:

TEIL 6 - Erklärungen der antragstellenden Kommune

Die antragstellende Kommune

- erklärt, dass die vorstehenden Angaben der Teile 1 bis 5 richtig, vollständig und wahrheitsgemäß sind.
- bestätigt, dass es sich bei den zur Ablösung vorgeschlagenen Darlehen (Teil 5 dieses Antrages) um ablösungsfähige Investitions- und Kassenkredite im Sinne des § 1 Abs. 1 SchuSG i.V.m. § 4 Abs. 2 SchuSVO handelt.
- erklärt sich damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen oder sonst für die Konsolidierungshilfen benötigten Daten auf der Grundlage des Hessischen und Thüringer Datenschutzgesetzes in der jeweils geltenden Fassung verarbeitet (gespeichert, übermittelt, verändert oder gelöscht) werden.

Hiermit beantragt die Kommune Entschuldungshilfen nach § 1 Abs. 1 SchuSG.

Darüber hinaus werden nachfolgende Zinsdiensthilfen beantragt:

- Zinsdiensthilfe des Landes nach § 1 Abs. 3 Satz 2 und 3 SchuSG

☒ ja

- zusätzliche Zinsdiensthilfe aus dem Landesausgleichsstock nach § 1 Abs. 4 SchuSG

☒ ja

Heppenheim, den 18.06.12

Unterschriften / Dienstsiegel

Unterzeichner (in Druckbuchstaben)

Matthias Wilkes, Landrat

Matthias Schimpf, Kreisbeigeordneter